



Tagesablauf

Ein Lager lebt nicht nur von seinen Aktivitäten, sondern auch von der Zeit dazwischen. Die Fixpunkte des Tages geben dem Lager den Rhythmus vor. Es ist sinnvoll, gewisse Dinge täglich zur selben Zeit stattfinden zu lassen. Das gibt Halt, Sicherheit und schafft Raum für besondere Aktivitäten. Die Teilnehmenden müssen die Fixpunkte des Lagers kennen.

Wecken	Die Teilnehmenden haben das Recht auf ein liebevolles Wecken (z. B. mit einem Lied oder Ritual).
Tagesanfang und Tagesabschluss	<p>Sie sind wichtige Elemente im Tagesablauf eines Lagers. Deshalb ist es wichtig, dass alle daran teilnehmen.</p> <p>Ort</p> <ul style="list-style-type: none"> • genügend Platz für alle Teilnehmenden • ruhig, ungestört • ansprechend eingerichtet (Fackeln, Kerzen, ...) <p>Programm</p> <ul style="list-style-type: none"> • kurzes, intensives Erlebnis (maximal zehn Minuten) • ein Ritual • Tagesrückblick mit den Teilnehmenden • Friedliches Gute-Nacht-Ritual für jüngere Teilnehmende <p>Mögliche Elemente</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte erzählen • Lied singen • Spiel machen • etwas Handwerkliches gestalten (basteln, schnitzen, malen) • Volkstanz • besinnliches Element
Mahlzeiten	Zu Beginn der Mahlzeit gibt es ein kleines Ritual (Tischlied, Tagesgedanke, besinnliches Element)
Zwischenverpflegung	Auch die kleinen Zwischenmahlzeiten sollen geplant werden. Sie erlauben den Teilnehmenden, genügend zu trinken und zu essen.
Ämtli	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ämtli brauchen Zeit und müssen meist kontrolliert werden. Dem ist Rechnung zu tragen. • Ein gerechter und fantasievoller Ämtliplan verhindert Streitigkeiten. • Mögliche Ämtli: Tisch decken und abräumen, abwaschen, Küchenmitarbeit, Toilette und Waschbereiche reinigen, Spielkiste aufräumen, Ordnung auf dem Lagerplatz («Fötzele»: Papierchen, kleine Abfälle usw. einsammeln), Joker für diverse Arbeiten.
Sitzung	Täglich findet eine Sitzung des Leitungsteams statt. So kann ohne Stress Rückblick über den vergangenen Tag gehalten und das bevorstehende Programm nochmals besprochen, Probleme diskutiert und – falls nötig – kurzfristige Änderungen vorgenommen werden.
Freizeit und Pausen	Die Teilnehmenden sollen nicht rund um die Uhr beschäftigt werden. Alle benötigen Freizeit. Die Teilnehmenden müssen aber immer eine Ansprechperson in ihrer Nähe haben. Es braucht genügend Spiel- und Bastelmaterial. Es kann auch ein Ort zum bewussten Ausruhen bestimmt werden (z. B. eine Hollywoodschaukel als Siestaplatz).